



Schweizerischer Fleckviehzuchtverband

Fédération suisse d'élevage de la race tachetée rouge

Schützenstrasse 10
Postfach 691
CH-3052 Zollikofen

Tel. 031 910 61 11
Fax 031 910 61 99

info@fleckvieh.ch
www.redonline.ch

Genetikinserate in der Zeitschrift „Schweizer Fleckvieh“

Gerne berät Sie unsere Inserateverwaltung, MBV, bei Fragen rund um die Publikation von Inseraten.

Preise

Die Preise sind der Preisliste unserer Inserateverwaltung, MBV, zu entnehmen:

MBV Media Beratung Verkauf - Erich Brügger, Seestrandweg 8, 3234 Vinelz

Tel. 032 338 31 20, Fax 032 338 31 21, E-Mail: info@mbveb.ch

Richtlinien für Genetikinserate im „Schweizer Fleckvieh“ (01.2007)

Für Genetikinserate im „Schweizer Fleckvieh“ gelten folgende Richtlinien:

1. Genetikinserate können ausschliesslich für Stiere mit einer offiziellen Nachzuchtprüfung beim SFZV oder einer anderen anerkannten Zuchtorganisation angenommen werden.
2. Für die Darstellung von Zuchtwerten sind in der Regel die neuesten verfügbaren Werte des SFZV zu verwenden. Der SFZV empfiehlt, mindestens folgende Zuchtwerte anzugeben:
 - Zuchtwert Milch kg
 - Zuchtwert Fett %
 - Zuchtwert Eiweiss %
 - Sicherheit B %
3. Im Ausnahmefall ist es zulässig, unter der Angabe von Quelle, Auswertungsdatum und Basis, Sicherheit sowie Masseinheit Zuchtwerte einer anderen anerkannten Zuchtorganisation zu verwenden. Diese Anforderungen entsprechen den international festgelegten INTERBULL-Mindestanforderungen.
Zuchtwerte in ungebräuchlichen Masseinheiten (z.B. lb.) können nicht angenommen werden.
4. Inserate mit irreführenden Informationen (z.B. „positiver Eiweissvererber“ bei negativem Zuchtwert Eiweiss) müssen zurückgewiesen werden.
5. Bekannte Erbfehlerträger sind als solche zu kennzeichnen.

Aktuelle Zuchtwerte stehen auf den Webseiten des SFZV oder auf Anfrage jederzeit zur Verfügung. Bei Unklarheiten berät der SFZV die Genetikanbieter gerne.

Der SFZV behält sich vor, Genetikinserate, die nicht diesen Richtlinien entsprechen, abzuweisen.